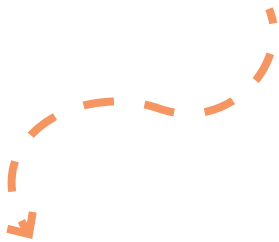


Deine ersten Bitcoin kaufen

- 1 Lade dir die Coinfinity-App herunter und registriere dich.
- 2 Spare mit dem Code „**BitUcation**“ 21% Gebühren.*
- 3 Kaufe zunächst eine kleine Menge, um es auszuprobieren.
- 4 Lerne Schritt für Schritt und ohne Stress – professionell mit BitUcation.



BitUcation ist eine Plattform für Bitcoin-Bildung, die dir deinen Start in die Welt von Bitcoin erleichtert!

Auf unserer Website findest du eine breite Kursauswahl zu essenziellen Skills und wichtigen technischen Themen rund um Bitcoin.



HINWEIS:

Diese Broschüre ersetzt keine Finanzberatung. Sie soll dir helfen, Bitcoin besser zu verstehen und sicher zu nutzen.

*In den ersten sechs Monaten.

BITCOIN

EINFACH ERKLÄRT



Eine leicht verständliche
Einführung für Einsteiger

BitUcation

Wie kaufe ich Bitcoin?

Kauf über eine Bitcoin-Börse

Online-Plattform

Bitcoin-only-Börsen

Sie sind auf Bitcoin spezialisiert und du kaufst dort ausschließlich Bitcoin.

VORTEILE

- + Große **Expertise**
- + Fokussierte und übersichtliche Darstellung
- + Guter **Kundensupport** auf Deutsch

NACHTEILE

- Können teurer sein



Coinfinity

- Support auch für **Unternehmen**
- Telefonischer Support
- **Älteste** Bitcoin-only-Börse seit 2014



21bitcoin

- **Automatisierte Auszahlung** auf eigene Wallet einstellbar
- Einfache Integrierung von **mehreren Auszahlungsadressen** möglich
- Günstige Gebühren



Pocket

- **Automatisierte Auszahlung** auf eigene Wallet einstellbar
- Einfache Integrierung von **mehreren Auszahlungsadressen** möglich
- Außerhalb der EU

Krypto-Börsen

Dort kannst du neben Bitcoin auch andere Kryptowährungen kaufen.

VORTEILE

- + Evtl. **günstigere Gebühren** je nach Anbieter

NACHTEILE

- Support evtl. bei ausländischen Börsen nicht auf Deutsch
- Kann zu Kauf von nicht echten Bitcoin verleiten (z.B. Bitcoin Cash, Bitcoin SV,...)

Bekannte Börsen aus der EU:

Bison, BSDEX, Bitvavo, Bitpanda

Kauf über Peer-to-Peer

Mensch zu Mensch

„Peer-to-Peer“ bedeutet: Du kaufst direkt von einer anderen Person. Dort handelst du privat, ohne Zwischenstelle.

Das geht über Plattformen wie:

Bisq, Hodl Hodl, Peach Bitcoin, Robosats, Vexl

Oder Veranstaltungen wie:

Bitcoin MeetUps, Konferenzen

VORTEILE

- + Mehr **Privatsphäre**

NACHTEILE

- Etwas komplizierter, und du musst vorsichtig sein, wem du vertraust

2. Warum sollte ich Bitcoin kaufen?

In unserem heutigen Geldsystem entsteht neues Geld ohne realen Gegenwert, sobald Banken Kredite vergeben. Dadurch wächst die Geldmenge kontinuierlich und je größer diese wird, desto **weniger Kaufkraft** bleibt deinem Geld jedes Jahr.

Bitcoin funktioniert grundlegend anders: Die **maximale Menge** ist auf **21 Millionen begrenzt**. Dieses feste Limit verhindert eine willkürliche Ausweitung des Angebots und macht Bitcoin zu einem **langfristig robusten Wertspeicher**.

Zudem wird Bitcoin von **keiner zentralen Instanz kontrolliert**, weder von Staaten noch Unternehmen oder einzelnen Gruppen. Dadurch kann niemand diese Obergrenze verändern oder zusätzliche Bitcoin erschaffen.

Diese zwei Eigenschaften **unterscheiden** Bitcoin ganz klar von **allen anderen** Kryptoprojekten, da diese immer von **einer zentralen Instanz** wie einer Person, einer Gruppe, einem Unternehmen oder einer Stiftung kontrolliert werden.

Menschen **auf der ganzen Welt** nutzen Bitcoin, egal, ob du in Europa, Afrika oder Asien lebst. Es **funktioniert überall**, wo es Internet gibt.

Mit Bitcoin kannst du **dein Geld selbst verwalten**. Mit deinen Bitcoin Schlüsseln (12 oder 24 englische Wörter zufällig generiert und sicher offline gespeichert) kannst du Grenzen überqueren und dein ganzes Vermögen mitnehmen.

Keine Bank kann dein Konto sperren oder Gebühren verlangen, wenn du dein Geld bewegst, um weltweit und **frei mit jedem Menschen zu handeln**.

Du musst keinen ganzen Bitcoin kaufen. Du kannst schon ab wenigen Euro kaufen. 1 Bitcoin ist unterteilt auf **100.000.000 Satoshi** (wie beim Euro die Cents). Es ist also nie zu spät um mit dem Sparen in Bitcoin zu starten.

3. Mythen und Vorurteile über Bitcoin

„Bitcoin ist nur für Kriminelle.“

Tatsächlich nutzen Kriminelle vor allem Bargeld - über 99% aller illegalen Transaktionen erfolgen in traditionellen Währungen. Bitcoin ist völlig transparent: Jede Transaktion ist öffentlich in der Blockchain einsehbar. Das macht Bitcoin für Kriminelle unpraktisch. Behörden können Bitcoin-Transaktionen besser nachverfolgen als Bargeld.

„Bitcoin kann gehackt werden.“

Das Bitcoin-Netzwerk selbst wurde seit über 15 Jahren nicht gehackt und ist sicher. Was gehackt werden kann sind schlecht gesicherte Börsen oder unsichere private Wallets. Das ist kein Problem von Bitcoin, sondern liegt meist an unsicheren Passwörtern oder falscher Aufbewahrung.

„Der Bitcoin-Preis schwankt zu sehr.“

Bitcoin ist noch jung (seit 2009) und sein Markt ist im Vergleich zu traditionellen Währungen klein. Preisschwankungen sind normal für einen wachsenden Markt. Langfristig betrachtet hat Bitcoin trotz Schwankungen massiv an Wert gewonnen. Mit zunehmender Akzeptanz wird der Preis stabiler.

„Bitcoin kann von Regierungen verboten werden.“

Regierungen können den Zugang erschweren, aber Bitcoin selbst nicht stoppen. Das Netzwerk ist dezentral über die ganze Welt verteilt. Selbst wenn ein Land Bitcoin verbietet, läuft das Netzwerk weiter. Verbote führen oft zu kreativeren Lösungen. Außerdem erkennen immer mehr Länder Bitcoin als legales Zahlungsmittel oder Investment an.

„Bitcoin ist schlecht für die Umwelt.“

Bitcoin schafft ein globales, dezentrales Geldsystem. Der hohe Energieverbrauch ist der Preis für Sicherheit ohne zentrale Kontrolle. Im Vergleich verbraucht das traditionelle Bankwesen - von Gebäuden über Transport bis zu Rechenzentren - weitaus mehr Energie. Über die Hälfte des Bitcoin-Minings nutzt bereits erneuerbare Quellen und kann überschüssige Energie, die sonst verloren geht, sinnvoll einsetzen, da Miner dort arbeiten, wo Strom billig und im Überfluss vorhanden ist.

„Bitcoin ist zu langsam.“

Bitcoin-Transaktionen auf der Hauptebene benötigen etwa 10 Minuten bis zur ersten Bestätigung und sind damit immer noch schneller als internationale Banküberweisungen, die oft Tage dauern. Für Alltagszahlungen gibt es das Lightning-Network, eine zweite Ebene, die Transaktionen in Sekunden und nahezu kostenfrei ermöglicht.

„Bitcoin ist im Alltag zu kompliziert.“

Bitcoin nutzen ist heute so einfach wie eine Banking-App. Du musst nicht verstehen, wie das Internet funktioniert, um E-Mails zu schreiben - genauso musst du nicht die Technologie hinter Bitcoin verstehen, um es zu nutzen. Moderne Bitcoin-Wallets sind benutzerfreundlich.

„Bitcoin hat keinen „echten“ Wert.“

Bitcoin hat Wert, weil Menschen ihm Wert zuschreiben - genau wie Gold, Euro oder Dollar. Der Unterschied: Bitcoin ist nachweislich knapp, digital übertragbar, teilbar und fälschungssicher. Kein Staat kann Bitcoin einfach „nachdrucken“. Bitcoin ist das erste digitale Gut, das echte Knappheit besitzt. Sein Wert entsteht durch seine einzigartigen Eigenschaften: keine zentrale Kontrolle, zensurresistente Transaktionen und einer festen mathematischen Obergrenze.